

**Marktstichprobe 2008: Führende Anbieter beruflicher Weiterbildung in Deutschland 2007**  
(*Alphabetische Reihenfolge*)

Unternehmen		Weiterbildungsumsatz in Mio. Euro		Veränderungen in Prozent
		2007	2006	2007/2006
Audi Akademie GmbH, Ingolstadt		34,6	27,2	26,9
Berufsbildungswerk Bildungseinrichtung DGB GmbH, Düsseldorf		135,2	125,6	7,6
Bonner Akademie Gesellschaft für DV- und Management-Training, Bildung und Beratung mbH, Bonn		29,0	26,0	11,4
DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH, Hamburg		145,9	129,5	12,7
Dekra Akademie GmbH, Stuttgart		135,0	114,0	18,4
Deutsche Bahn AG - DB Training, Learning & Consulting, Frankfurt am Main		101,2	92,8	9,0
Euroforum Deutschland GmbH, Düsseldorf		62,0	61,0	1,6
IBM GmbH Learning Services, Stuttgart *)	•	79,0	72,0	9,7
IIR Deutschland GmbH, Frankfurt am Main *)		40,0	37,3	7,2
ILS - Institut für Lernsysteme GmbH, Hamburg		40,0	37,2	7,5
Integrata AG, Stuttgart 1)	•	30,1	26,7	12,7
Lufthansa Technical Training GmbH, Hamburg *)		40,0	37,5	6,7
SAP Deutschland AG & Co. KG, Walldorf *)	•	101,0	95,0	6,3
SRH Holding SdbR, Heidelberg		152,7	147,4	3,6
Stiftung Grone-Schule, Hamburg		62,0	61,0	1,6
Telekom Training, Bonn	•	102,9	91,1	13,0
TÜV Rheinland Bildung + Consulting GmbH, Berlin		84,0	81,0	3,7
TÜV SÜD Akademie GmbH, München		31,0	30,2	2,6
Volkswagen Coaching GmbH, Wolfsburg		130,1	131,6	-1,1
WBS Training AG, Berlin 2)		25,9	16,2	59,9

\*) Daten teilweise geschätzt

- Anteil IT-Themen am Trainingsumsatz ist größer als 50 %

1) bis 06/2008 Unilog Integrata Training AG

2) Hoher Umsatzzuwachs durch Eröffnung mehrerer Standorte und Übernahme von Standorten eines früheren Wettbewerbers.

Die Zusammenstellung der Tabelle basiert auf kontrollierten Selbstauskünften der Unternehmen und Lünendonk-Schätzungen über in Deutschland, bzw. von Deutschland aus bilanzierte/erwirtschaftete Umsätze. Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit sondern stellt eine Stichprobe großer Weiterbildungsanbieter dar.

Ein kostenloser Info-Service für Presse und Wirtschaft - Bitte senden Sie uns bei Veröffentlichung ein Belegexemplar! Vielen Dank.

## **PRESSE-INFORMATION**

WB-26-06-08

LÜNENDONK<sup>®</sup>-MARKTSTICHPROBE 2008:

„FÜHRENDE ANBIETER BERUFLICHER WEITERBILDUNG  
IN DEUTSCHLAND“

- **Webildungsmarkt im Aufwärtstrend**
- **11. Anbieterbefragung der Lünendonk GmbH**

**Kaufbeuren, 26. Juni 2008.** -- Der Markt für berufliche Weiterbildung, der nach einer ernsthaften mehrjährigen Schwächeperiode erst im Jahr 2006 wieder Tritt gefasst hatte, setzte 2007 seinen Aufwärtstrend verstärkt fort. Zu diesem Ergebnis kommt die elfte Weiterbildungsstudie „Lünendonk<sup>®</sup>-Marktstichprobe 2008“ der Lünendonk GmbH, Kaufbeuren, die sich auf Angaben von etwa 80 Weiterbildungsanbietern in Deutschland stützt.

Der am Arbeitsmarkt deutlich spürbare Mangel an qualifiziertem Personal und die ständig steigenden Anforderungen an die Arbeitsplatzinhaber fördern die Nachfrage nach beruflicher Weiterbildung.

### **Umsatzsteigerungen auf breiter Front**

Die 20 größeren Unternehmen, die in der Lünendonk<sup>®</sup>-Marktstichprobe „Führende Anbieter beruflicher Weiterbildung 2008“ beispielhaft für den Markt in Deutschland stehen, haben mit einer Ausnahme alle ihre Umsätze im Jahr 2007 gesteigert. Bei dem Anbieter mit rückläufigem Umsatz wurde der minimale Rückgang durch Strukturveränderungen verursacht. Insgesamt ergibt sich für die 20 Unternehmen eine durchschnittliche Wachstumsrate

von 11 Prozent, nachdem diese im Vorjahr 2006 schon gut 8 Prozent betragen hatte. Bis 2004 hatten die 20 größeren Unternehmen der Lünen Donk<sup>®</sup>-Marktstichprobe im Durchschnitt noch Umsatzrückgänge erlitten. Im Jahr 2005 betrug der durchschnittliche Umsatzzuwachs erst weniger als 1 Prozent.

### **Umsatzzuwächse bei allen Themenschwerpunkten**

Bereits im Jahr 2006 waren bei der Marktentwicklung der einzelnen Anbietergruppen keine so eklatanten Unterschiede wie in den Vorjahren mehr zu Tage getreten. Im Jahr 2007 weisen die Anbieter mit Schwerpunkt im Business-Skills-Geschäft (d. h. mit Themen der Betriebswirtschaft, Führung, Kommunikation) im Durchschnitt nur noch eine leicht überproportionale Wachstumsrate auf, während die Anbieter mit Schwerpunkten im IT-Trainingsgeschäft sowie bei technisch-gewerblichen Themen mit ihrer Umsatzentwicklung etwa im Durchschnitt oder nur wenig darunter liegen. Einige ehemalige Anbieter von Langzeitlehrgängen haben den Konsolidierungs- und Umorganisations-Prozess inzwischen weitgehend abgeschlossen, nachdem sie in den Jahren 2003 bis 2005 massiv unter den von der Bundesagentur für Arbeit (BA) durchgeführten radikalen Kürzungen von finanziell geförderten Qualifizierungs- und Umschulungsmaßnahmen gelitten hatten.

### **Die Trainingstöchter von Konzernen sind gut positioniert**

Unter den Anbietern am Markt für berufliche Weiterbildung spielten auch im Jahr 2007 die ausgelagerten Trainingsorganisationen großer Wirtschaftskonzerne eine wichtige Rolle. Zwar richten sich ihre Aktivitäten meist noch vorrangig an konzerninterne Kunden, jedoch werden sie als

Anbieter am Drittmarkt immer spürbarer, vor allem deshalb, weil große Teile des Trainingsbedarfs in diesen Konzernen den freien Anbietern als Markt verschlossen bleiben. Die auf der Lünendonk<sup>®</sup>-Marktstichprobe vertretenen Anbieter dieser Kategorie konnten ihre Umsätze 2007 im Durchschnitt um 11 Prozent steigern.

### **Optimismus für die Zukunft**

Die hohen durchschnittlichen Umsatzzuwachsraten von 8 Prozent (2006) und 11 Prozent (2007) ermutigen die Anbieter auf der Lünendonk<sup>®</sup>-Marktstichprobe zu optimistischen Umsatzprognosen für das Jahr 2008 (10%). Für die längerfristige Zukunft bleiben sie mit ihren Umsatzprognosen jedoch etwas zurückhaltender. Für den Zeitraum 2008 bis 2013 liegt ihre Prognose der jährlichen durchschnittlichen Umsatzsteigerungen mit 7 Prozent unter dem Wert für das laufende Jahr.

Eine detaillierte Studie zu Status quo und Perspektiven beruflicher Weiterbildung in Deutschland, in die etwa 80 Anbieter einbezogen wurden, legt die Lünendonk GmbH im August zum Preis von 1.200,- Euro (pdf-Datei, zuzüglich MwSt. und inklusive Versand) vor. Zum zweiten Mal wurde die Studie um eine Befragung von Entscheidern, die in großen Unternehmen für den Einkauf von Weiterbildungsdienstleistungen verantwortlich sind, ergänzt.

## Das Unternehmen

Die Lünendonk GmbH, Gesellschaft für Information und Kommunikation (Kaufbeuren), untersucht und berät europaweit Unternehmen aus der Informationstechnik-, Beratungs- und Dienstleistungs-Branche. Mit dem Konzept Kompetenz<sup>3</sup> bietet Lünendonk unabhängige Marktforschung, Marktanalyse und Marktberatung aus einer Hand. Der Geschäftsbereich Marktanalysen betreut die seit 1983 als Marktbarometer geltenden „Lünendonk<sup>®</sup>-Listen und -Studien“ sowie das gesamte Marktbeobachtungsprogramm. Seit 2003 ist Lünendonk auch von Frankreich und Großbritannien aus erfolgreich aktiv.

## Weitere Informationen

Lünendonk GmbH – Gesellschaft für Information und Kommunikation	CCPR – Corporate Communications P rofessionals
Jörg Hossenfelder Geschäftsführer	Stephanie Bittner PR Beraterin
Phone: 0 83 41 - 9 66 36 - 0	Phone: 0 82 47 - 9 92 45 - 38
E-Mail: <a href="mailto:hossenfelder@lunenendonk.de">hossenfelder@lunenendonk.de</a>	E-Mail: <a href="mailto:s.bittner@ccpr.de">s.bittner@ccpr.de</a>

Lünendonk GmbH –  
Gesellschaft für Information und Kommunikation

Postanschrift: Postfach 1360, 87573 Kaufbeuren  
Hausanschrift: Ringweg 23, 87600 Kaufbeuren  
Telefon: 0 83 41 - 9 66 36 - 0 Telefax: 0 83 41 - 9 66 36 – 66  
Homepage: <http://www.lunenendonk.de>

CCPR –  
Corporate Communications P  
rofessionals

Postanschrift: Postfach 1219, 86815 Bad Wörishofen  
Hausanschrift: St.-Anna-Str. 26, 86825 Bad Wörishofen  
Telefon: 0 82 47 - 9 92 45 - 38 Telefax: 0 82 47 - 9 92 45 – 61  
Homepage: <http://www.ccpr.de>

**Diese Presseinformation sowie die dazugehörige Tabelle finden Sie im Internet unter: <http://www.lunenendonk.de/presse.php>**